

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
VI/61

Verantwortliche/r:
Amt f. Stadtentwicklung und Stadtplanung

Vorlagennummer:
613/185/2018

AGFK-Modellprojekt für den Radverkehr in Bayern - Bewerbung der Stadt Erlangen

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	15.05.2018	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	15.05.2018	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen
Amt 31, AG Rad

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Die Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern (AGFK) hat ein Interessensbekundungsverfahren bei den Mitgliedskommunen für Modellprojekte für den Radverkehr in Bayern durchgeführt (s. Anlage 1). Die Modellprojekte sollen folgende Themen zum Schwerpunkt haben:

- Fahrradpiktogramme auf der Fahrbahn
- Kennzeichnung von Radwegen ohne Benutzungspflicht
- Einseitige Schutzstreifen innerorts
- Tempo 30 in Hauptverkehrsstraßen

Die Verwaltung hat eine Bewerbung der Stadt Erlangen für das Modellprojekt abgegeben. Am Beispiel der Möhrendorfer Straße sollen drei der vier oben genannten Themen untersucht werden. Die genaue Themenbeschreibung der Bewerbung lautet: „Möhrendorfer Straße – Reduzierung der zulässigen Geschwindigkeit in der Hauptverkehrsstraße von Tempo 50 auf Tempo 30, durchgängige beidseitige Markierung von Fahrradpiktogrammen auf der Fahrbahn und markierungstechnische Verdeutlichung des fahrbahnbegleitenden Anderen Radweges.“

Nähere Informationen zur Bewerbung mit Projektskizze, Bilddokumentation und Planskizzen sind den Anlagen 2 bis 4 zu entnehmen.

Anlagen:

Anlage 1: Modellprojekte für den Radverkehr in Bayern – Interessensbekundungsverfahren der AGFK

Anlage 2: Projektskizze zur Bewerbung der Stadt Erlangen

Anlage 3: Bilddokumentation Möhrendorfer Straße

Anlage 4: Planentwurf Fahrradpiktogramme auf der Fahrbahn und markierungstechnische Verdeutlichung des fahrbahnbegleitenden Anderen Radweges in der Möhrendorfer Straße zwischen St. Johann und Amselfeld mit zugehöriger Straßenquerschnittsdarstellung

III. Behandlung im Gremium

Beratung im Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77 am 15.05.2018

Protokollvermerk:

Auf Wunsch von Herrn Stadtrat Dees soll diese Mitteilung zur Kenntnis zum Tagesordnungspunkt erhoben und gemeinsam mit dem Tagesordnungspunkt 19 behandelt werden. Hierüber besteht Einvernehmen.

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Lender-Cassens
Vorsitzende/r

Schriefer
Schriftführer/in

Beratung im Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat am 15.05.2018

Protokollvermerk:

Auf Wunsch von Herrn Stadtrat Dees soll diese Mitteilung zur Kenntnis zum Tagesordnungspunkt erhoben und gemeinsam mit dem Tagesordnungspunkt 19 behandelt werden. Hierüber besteht Einvernehmen.

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Lender-Cassens
Vorsitzende/r

Schriefer
Schriftführer/in

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

V. Zum Vorgang